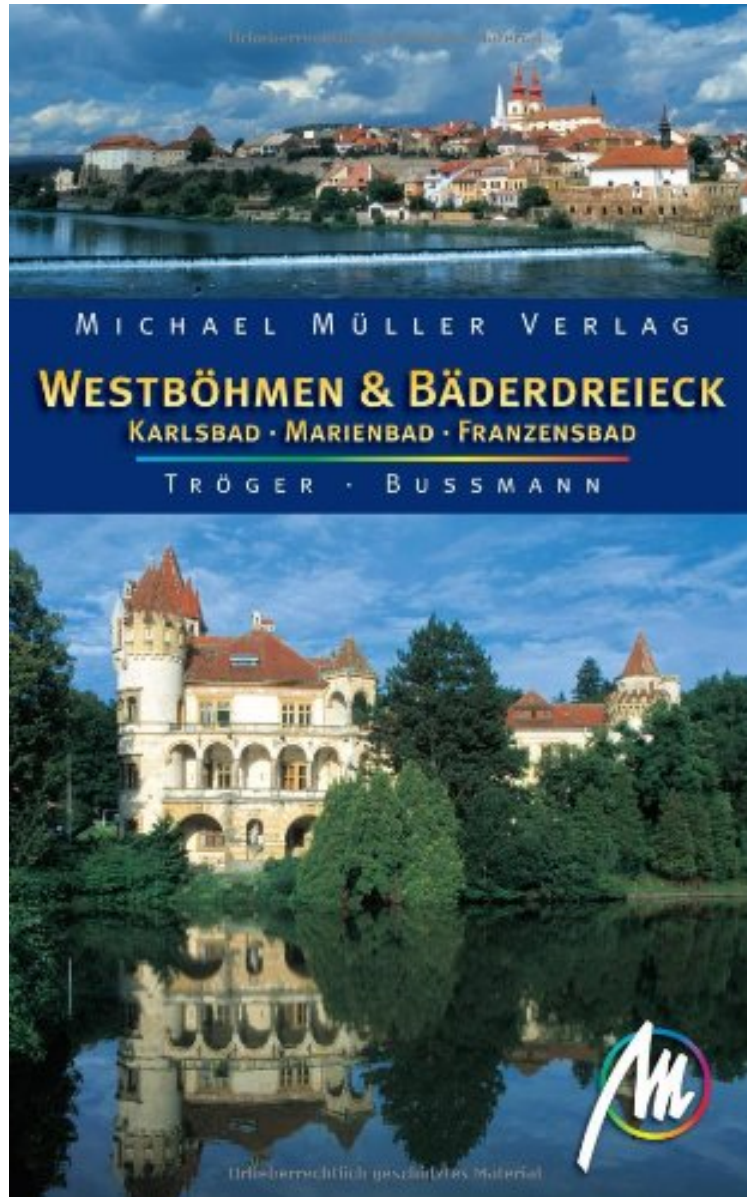


[PDF] Westböhmen Bäderdreieck: Karlsbad - Marienbad - Franzensbad

Westböhmen Bäderdreieck: Karlsbad - Marienbad - Franzensbad

Von Michael Bussmann, Gabriele Träger
ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #566333 in BcherVerffentlicht am: 2011-04-05Abmessungen: 7.52 x .67b x 4.84l, Einband: Broschiert264 Seiten | File size: 62.Mb

Von Michael Bussmann, Gabriele Träger : Westböhmen Bäderdreieck: Karlsbad - Marienbad - Franzensbad
before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Westböhmen
Bäderdreieck: Karlsbad - Marienbad - Franzensbad:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. gut zu
gebrauchenVon Ingridfr den Kurzurlaub im Bäderdreieck gute und kompakte Informationen,Preis-/Leistung ok, leider

stand nicht drin, dass 20 m Falsch fahren auf der Einbahnstraße 50 Euro kostet:-) 6 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Westböhmen Von Doro M Informationsbuch über das Böhmerndreieck : wenn man die Gegend kennt merkt dass in diesem Buch viele Informationen fehlen , keine wirklich kulturellen Informationen über die Gegend gibt : viele Hotels und Restaurants sind angegeben aber die Sehenswürdigkeiten eigentlich nur oberflächlich beschrieben. Ich war ein bisschen enttäuscht weil die Gegend viel Kulturelles mehr zu bieten hat. Für jemand der einen allgemeinen Gesamteindruck haben möchte ideal , für Gegendkenner zu einfach 3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Böhmerndreieck Auflage 2011 Von KDT Ich hätte nicht gedacht, dass es über diese interessante Landschaft in dieser kompakten Form einen so gut aufgemachten Reiseführer gibt! Der relativ hohe Preis mag den einen oder anderen abschrecken, doch für jeden Interessierten ist dieses Buch ein Muss, der Preis angebracht.-Die Ortsbeschreibungen, besonders der drei Böhmerndreieck, umfangreich und informativ, die Bildauswahl reichlich und so wie es scheint, aktuell. Prag wird vorgestellt, Pilsen, zahlreiche kleinere Orte Westböhmens, hilfreich dabei auch die Stadtpläne und Landkarten. Was mich persönlich stört, ist, gerade für den Nicht-Autofahrer, dass auf den Übersichtskarten auf den inneren Umschlägen überhaupt keine Bahnlinien zur Orientierung eingezeichnet sind; hierfür und für den Kaufpreis gibt es von mir den einen Stern Abzug.- Aktuell auch die immer wieder eingeworfenen Infos allgemeiner Art, sei es die politische Staatsform, der Währungskurs oder Tipps, und dass die Autoren eine gute Portion Humor haben, liest man ebenfalls immer wieder heraus :-)

.de In Tschechien trinkt man bekanntlich nicht zum Essen, sondern isst zum Trinken. Ein beeindruckender Bierkonsum belegt dies auf anschauliche Weise. Mit 160 Litern pro Jahr und Kopf dürfen sich die Tschechen nämlich in dieser Rubrik Weltmeister nennen. Um bei einer Reise im Geburtsland des Pilseners dennoch einen klaren Kopf zu bewahren, bedarf es eines klaren Reisehandbuchs. Der Michael-Miller-Band Westböhmen Böhmerndreieck erfüllt durch seine übersichtliche und pragmatische Aufteilung diese Forderung mit Bravour und ist dennoch alles andere als nüchtern. Dafür sind die Texte zu frisch geschrieben, die Themen zu vielseitig, die Stadtkarten zu bunt und die Infos zu umfassend. So erfährt der Leser, dass eine Vielzahl deutscher Gartenzwerge von den böhmischen Grenzregionen her "einwandert", dass die Gründerfamilie von McDonald's ursprünglich aus Pilsen stammt oder die Prager Karlsbrücke unter anderem aus Eiern gebaut wurde. Neben derartigen Anekdoten finden sich auch erstaunlich viele praktische Informationen -- deutlich mehr, als in vergleichbaren Reiseführern. Durch zahlreiche textliche Querverbindungen erhöht sich außerdem die Chance, wichtige Tipps tatsächlich zu registrieren. Konkretes Beispiel: Auf den Hinweis, dass die Einreise den Abschluss einer privaten Krankenversicherung dringend erforderlich macht, stößt der Leser in den unterschiedlichsten Kapiteln. Wenn die jungen Autoren Michael Busmann und Gabriele Trger die Schwierigkeiten der vokalarmen Sprache demonstrieren wollen, wird es mitunter richtig komisch: dann konstruieren sie Sätze wie "str? prst skrz krk", was so viel bedeutet wie "Stecke den Finger durch den Hals". Eigentlich darf man dem gesamten (Sprach-)stil das Etikett "jugendlich und flott" anheften, wenngleich das Buch gerade durch die Beschreibung vieler Kurorte auch für fortgeschrittene Semester absolut empfehlenswert ist. Diese Leserschaft folge dann den Trinktipps bezüglich heilender Quellwasserchen, während Backpacker wahrscheinlich größeres Interesse am oben erwähnten Nationalgetränk und ihren Schankstüben zeigen dürften. Eine diesbezüglich große Auswahl bietet im Übrigen das "goldene" Prag, das zwar nicht in Westböhmen, dafür aber auf den Reiserouten der meisten Besucher liegt und demnach komfortable 65 Extra-Seiten bekommen hat. --Jan Knig Kurzbeschreibung Literaten wie Goethe oder Gogol, Komponisten wie Dvorak oder Strauß, gekrönte Häupter wie Napoleon III. oder Kaiser Franz Josef I. - die gesamte Hautevolée Europas zog es einst in die böhmischen Kurorte Karlsbad, Marienbad und Franzensbad. Heute, mehr als ein Jahrzehnt nach dem Ende des Sozialismus, beginnen die Böhmerndreieck wieder an die alte Zeit anzuknüpfen, und die prachtvollen, von weiten Parkanlagen umgebenen Kurhäuser erstrahlen in neuem Glanz. Westböhmen hat aber noch weit mehr zu bieten als nur das Böhmerndreieck. Die Region lockt mit der quirligen Studentenstadt Pilsen, zugleich berühmt für das wohl beste Bier der Welt, mit geschichtsträchtigen Klöstern, geheimnisvollen Burgruinen, unzähligen Schlössern und romantischen Flusstälern. Das Reisehandbuch beleuchtet die lohnendsten Aspekte der facettenreichen Landschaften zwischen Erzgebirge und Böhmerwald, gibt Tourenvorschläge für Radfahrer und Wanderer und hält zahlreiche Restaurant-, Kneipen- und Übernachtungstipps bereit - für Aktivurlauber, Kurgäste und Kulturreisende gleichermaßen interessant. Abgerundet wird das Ganze mit einem umfassenden Kapitel zur Goldenen Stadt Prag. über den Autor und weitere Mitwirkende 1) Jahrgang 1967, geboren in Esslingen. Germanistik-, Journalistik- und Politikologiestudium in Bamberg, nebenher Dokumentarfilmarbeiten. Seit 1998 recherchiert und schreibt er überwiegend für den Michael Miller Verlag, ehemals von der goldenen Stadt Prag aus, heute von Deutschlands einziger Metropole: Berlin. 2) Jahrgang 1972. Studium der Germanistik und Turkologie in Bamberg, dazwischen längere Aufenthalte in der Türkei. Als freie Journalistin pendelte sie zehn Jahre zwischen dem hektischen Istanbul, dem altherwürdigen Prag und dem erholsamen Fichtelgebirge hin und her. Heute lebt sie in Berlin.